

Protokoll

Nr. 03/2021

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) am 28.04.2021 im Kultursaal der Reichenberghalle, Konrad-Adenauer-Allee 1, 64385 Reichelsheim

Sitzungsbeginn: 20:00

Sitzungsende: 21:30

Bei dieser Sitzung handelte es sich um die konstituierende Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Gemeindevertretung.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit durch das an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung
3. Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
4. Wahl der Stellvertreter/innen der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und Beschluss über die Feststellung der Reihenfolge der Vertretung
5. Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin und seiner/ihrer Stellvertreter/innen
6. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte nach § 26 KWG
 - a) Ortsbeirat Beerfurth
 - b) Ortsbeirat Bockenrod
 - c) Ortsbeirat Erzbach
 - d) Ortsbeirat Gersprenz
 - e) Ortsbeirat Gumpen
 - f) Ortsbeirat Klein-Gumpen
 - g) Ortsbeirat Laudenu
 - h) Ortsbeirat Ober-Kainsbach
 - i) Ortsbeirat Ober-Ostern
 - j) Ortsbeirat Rohrbach
 - k) Ortsbeirat Unter-Ostern
7. Beschluss über die Bildung der Ausschüsse im Benennungsverfahren
8. Wahl, Ernennung, Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten
9. Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der "ekom 21 - KGRZ Hessen"

Die Einladung war gemäß § 56 (2) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) durch Bürgermeister Stefan Lopinsky mit Schreiben vom 16.04.2021 ergangen.

An der Sitzung haben teilgenommen:
folgende **Gemeindevertreter/innen** bis TOP 8:

CDU-RWG-Fraktion		
1.	Heinz Kaffenberger	
2.	Ulrich Sauer	
3.	Simone Lohbrunner	
4.	Jürgen Göttmann	
5.	Thomas Pieschel	
6.	Wilma Lieb	
7.	Sybille Hanke	
8.	Gerhard Volk	
9.	Klara Dentler	
10.	Sabine Adelberger	
11.	Ralf Dingeldej	
12.	Svenja Lopinsky	
13.	Werner Hofferberth	
14.	Manfred Gerbig	
15.	Matthias Eitenmüller	
16.	Thomas Hartmann	
17.	Dr. Markus Arras	
18.	Judith Lannert	

SPD-Fraktion		
1.	Kirsten Krämer	
2.	Gerd Lode	
3.	Michael Reinersch	
4.	Heinz Gläser	
5.	Klaus Schäfer	
6.	Siegfried Freihaut	
7.	Peter Vogel	
8.	Anette Eck	
9.	Marco Lautenschläger	
10.	Cornelia Reinersch	
11.	Gerhard Hartmann	
12.	Martin Hünlich	

Gemeindevertreter FDP		
	Joel Barleben	

vom **Gemeindevorstand:**

1.	Bürgermeister	Stefan Lopinsky	
2.	Erste Beigeordnete	Wilma Lieb	
3.	Beigeordnete	Heinz Gläser	
4.	Beigeordnete	Harald Kaffenberger	
5.	Beigeordnete	Dr. Robert Müller	

von der **Verwaltung:**

1.	Oberamtsrat	Gerd Hübner	
2.	Verwaltungsangestellter	Dieter Stephan (stellvertr. Wahlleiter)	

sonstige Teilnehmer/innen:

-	-	-	-
---	---	---	---

Schriftführer:

René Yeatman	-
--------------	---

An der Sitzung haben ab TOP 9 folgende **Gemeindevertreter/innen** teilgenommen:

CDU-RWG-Fraktion	
1.	Jürgen Göttmann (Vors. Gemeindev.)
2.	Heinz Kaffenberger (Frakt.-Vorsitz)
3.	Simone Lohbrunner
4.	Thomas Pieschel
5.	Sybille Hanke
6.	Gerhard Volk
7.	Sabine Adelberger
8.	Ralf Dingeldey
9.	Svenja Lopinsky
10.	Werner Hofferberth
11.	Manfred Gerbig
12.	Matthias Eitenmüller
13.	Thomas Hartmann
14.	Dr. Markus Arras
15.	Judith Lannert
16.	Marie Schneider
17.	Thomas Kriegbaum
18.	Marko Schmidt

SPD-Fraktion	
1.	Kirsten Krämer (Frakt.-Vorsitz)
2.	Gerd Lode
3.	Michael Reinersch
4.	Klaus Schäfer
5.	Siegfried Freihaut
6.	Peter Vogel
7.	Anette Eck
8.	Marco Lautenschläger
9.	Gerhard Hartmann
10.	Martin Hünlich
11.	Ingrid Rummel
12.	Julia Rummel

Gemeindevertreter FDP	
1.	Joel Barleben

vom **Gemeindevorstand:**

1.	Bürgermeister	Stefan Lopinsky (CDU-RWG)
2.	Erster Beigeordneter	Dr. Robert Müller (CDU-RWG)
3.	Beigeordnete	Klara Dentler (CDU-RWG)
4.	Beigeordnete	Wilma Lieb (CDU-RWG)
5.	Beigeordneter	Ulrich Sauer (CDU-RWG)
6.	Beigeordneter	Harald Kaffenberger (CDU-RWG)
7.	Beigeordneter	Heinz Gläser (SPD)
8.	Beigeordnete	Cornelia Reinersch (SPD)
9.	Beigeordneter	Hans-Jürgen Wickenhöfer (SPD)

von der **Verwaltung:**

1.	Oberamtsrat	Gerd Hübner
2.	Verwaltungsangestellter	Dieter Stephan (stellvertr. Wahlleiter)

sonstige Teilnehmer/innen:

-	-	-	-
---	---	---	---

Schriftführer:

René Yeatman	-
--------------	---

Zu TOP 1. - Eröffnung der Sitzung und Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung

Der Bürgermeister Stefan Lopinsky eröffnete die konstituierende Sitzung, begrüßte die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu ihrer Wahl und äußerte seine Hoffnung auf die Fortsetzung der bisher guten und fairen Zusammenarbeit zwischen der Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand.

Der Bürgermeister bedankte sich bei allen anwesenden Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern für ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen und schloss dabei auch zahlreich anwesende ausgeschiedene Mandatsträgerinnen und Mandatsträger ein.

Anschließend stellte Bürgermeister Stefan Lopinsky fest, dass nach den Unterlagen des Gemeindevorstandes gemäß § 57 (1) HGO Gemeindevertreter Jürgen Göttmann das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Da der Gemeindevertreter Jürgen Göttmann zur Wahl als Vorsitzender der Gemeindevertretung vorgeschlagen wurde und somit diese Wahl nicht selbst leiten kann, hat sich das nächste an Jahren älteste Mitglied Gemeindevertreter Manfred Gerbig bereit erklärt, den Altersvorsitz bis zum Abschluss der Wahl des oder der neuen Vorsitzenden der Gemeindevertretung die Sitzungsleitung zu übernehmen.

Zu TOP 2. - Feststellung der Beschlussfähigkeit durch das an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung

Der Altersvorsitzende Manfred Gerbig stellte gemäß § 53 HGO die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest, da mit 31 anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der 31 Gemeindevertreter* innen anwesend war.

Zu TOP 3. - Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung bereits überlassenen Informationen stellte Altersvorsitzender Manfred Gerbig fest, dass die CDU-RWG-Fraktion Gemeindevertreter Jürgen Göttmann für die Wahl zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung vorgeschlagen hat. Ein bereits im Vorfeld mit den Fraktionen und dem Gemeindevertreter der FDP geführtes Gespräch ergab, dass alle Fraktionen und der Gemeindevertreter der FDP ihre Bereitschaft erklärt haben, den Wahlvorschlag der stärksten Fraktion zu unterstützen.

Auf entsprechende Nachfrage des Altersvorsitzenden Manfred Gerbig sind keine weiteren Vorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen eine offene Abstimmung vorgetragen worden.

In offener Abstimmung wählte die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim Jürgen Göttmann zu ihrem Vorsitzenden.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Auf entsprechende Anfrage des Altersvorsitzenden Manfred Gerbig nahm Jürgen Göttmann die Wahl an. Der Altersvorsitzende Manfred Gerbig gratulierte dem neuen Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu seiner Wahl und gab die Sitzungsleitung an ihn ab.

Der neugewählte Vorsitzende Jürgen Göttmann bedankte sich für das klare Votum und das damit zum Ausdruck gebrachte Vertrauen.

Zu TOP 4. - Wahl der Stellvertreter/innen der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und Beschluss über die Feststellung der Reihenfolge der Vertretung

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen führte der Vorsitzende Jürgen Göttmann aus, dass ein einheitlicher Wahlvorschlag gemäß § 55 (2) HGO zur Wahl der gemäß § 4 (2) der Hauptsatzung zu wählenden drei Stellvertreter/innen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung von allen Fraktionen eingereicht worden ist. Hiernach schlugen die Fraktionen von CDU-RWG, SPD und der Gemeindevertreter der FDP die Gemeindevertreter Klaus Schäfer (SPD), Thomas Pieschel (CDU-RWG) und Heinz Kaffenberger (CDU-RWG) zur Wahl vor.

Auf entsprechende Nachfrage des Vorsitzenden sind keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen eine offene Abstimmung vorgetragen worden.

Es erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung wählte in offener Abstimmung gemäß dem einheitlichen Wahlvorschlag der Fraktionen vom 29.03.2021 die Gemeindevertreter **Klaus Schäfer** (SPD), **Thomas Pieschel** (CDU-RWG) und **Heinz Kaffenberger** (CDU-RWG) zu stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Der Vorsitzende Jürgen Göttmann gratulierte den zu Stellvertretern Gewählten zu ihrer Wahl. Auf jeweilige Nachfrage erklärten diese, die Wahl anzunehmen.

Danach fasste die Gemeindevertretung folgenden weiteren Beschluss zur Reihenfolge der Stellvertreter:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Vorsitzende der Gemeindevertretung im Verhinderungsfalle durch die stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung in folgender Reihenfolge vertreten wird:

1. Klaus Schäfer
2. Thomas Pieschel
3. Heinz Kaffenberger

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Zu TOP 5. - Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin und seiner/ihrer Stellvertreter/innen

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen führte der Vorsitzende Jürgen Göttmann aus, dass von der Verwaltung Oberamtsrat Gerd Hübner für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung steht.

Vorsitzender Jürgen Göttmann führte weiterhin aus, dass in den einheitlichen Wahlvorschlägen der Fraktionen von CDU-RWG und SPD und dem Gemeindevertreter der FDP vom 29.03.2021 gemäß dem Angebot des Bürgers René Yeatman zur Wahl zum Schriftführer und die Verwaltungsangestellte Ulrike Jung, der Amtsrat Jürgen Martini sowie die Verwaltungsfachwirtin Martina Linder zur Wahl als Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Schriftführers vorgeschlagen werden, sofern es auch weiterhin bei der Anfertigung von Beschlussprotokollen i. S. v. § 61 Abs. 1 HGO bleiben kann. Auf entsprechende Nachfrage

des Vorsitzenden wurden keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen offene Abstimmungen erhoben.

Es erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt gemäß dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU-RWG und SPD und des Gemeindevertreters der FDP vom 28.04.2021 in offener Abstimmung den Bürger René Yeatman zum Schriftführer der Gemeindevertretung.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Vorsitzender Jürgen Göttmann gratulierte dem zum Schriftführer Gewählten zu seiner Wahl, der auf Nachfrage erklärte, die Wahl anzunehmen.

Zur Wahl der drei Stellvertreter*innen des Schriftführers der Gemeindevertretung erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt gemäß dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU-RWG und SPD und des Gemeindevertreters der FDP vom 28.04.2021 in offener Abstimmung die Verwaltungsangestellte Ulrike Jung, die Verwaltungsfachwirtin Martina Linder und den Amtsrat Jürgen Martini zu Stellvertreter/Innen des Schriftführers der Gemeindevertretung.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Vorsitzender Jürgen Göttmann gratulierte den zu Stellvertreter/innen Gewählten zu ihrer Wahl. Das jeweilige Einverständnis zur Annahme der Wahl ist durch den Bürgermeister Stefan Lopinsky vorab mit den Stellvertreterinnen/dem Stellvertreter und auch mit der Verwaltung abgeklärt worden.

Vorsitzender Jürgen Göttmann dankte Oberamtsrat Gerd Hübner für die langjährige, sehr zuverlässige, gute und kritiklose Arbeit als Schriftführer der Gemeindevertretung und des Haupt- und Finanzausschusses in den vergangenen 37 Jahren.

Zu TOP 6. - Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte nach § 26 KWG

Vorsitzender Jürgen Göttmann teilte mit, dass die am 22.03.2021 vom Gemeindevahl-ausschuss in seiner Sitzung festgestellten endgültigen Wahlergebnisse der Wahl der Gemeindevertretung (Gemeindevahl) und der Ortsbeiratswahlen am 26.03.2021 im Amtsblatt der Gemeinde Reichelsheim "Reichelsheim aktuell" öffentlich bekanntgemacht wurden und nach Ablauf der zweiwöchigen Einspruchsfrist (09.04.2021) keine Einsprüche gegen die Gültigkeit dieser Wahlen gemäß § 25 KWG erhoben worden sind.

Sodann fasste die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

a) Gemeindevertretung

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

b) Ortsbeirat Beerfurth

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Beerfurth vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

c) Ortsbeirat Bockenrod

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Bockenrod vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

d) Ortsbeirat Erzbach

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Erzbach vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

e) Ortsbeirat Gersprenz

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Gersprenz vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

f) Ortsbeirat Gumpen

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Gumpen vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

g) Ortsbeirat Klein-Gumpen

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Klein-Gumpen vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

h) Ortsbeirat Laudenu

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Laudenu vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

i) Ortsbeirat Ober-Kainsbach

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Ober-Kainsbach vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

j) Ortsbeirat Ober-Ostern

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Ober-Ostern vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

k) Ortsbeirat Rohrbach

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Rohrbach vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

l) Ortsbeirat Unter-Ostern

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Unter-Ostern vom 14.03.2021.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Zu TOP 7. - Beschluss über die Bildung der Ausschüsse im Benennungsverfahren

Vorsitzender Jürgen Göttmann informierte auf der Grundlage der mit der Einladung überlassenen schriftlichen Erläuterungen über die Möglichkeiten zur Bildung der Ausschüsse und darüber, dass sich alle Fraktionen auf das sogenannte Benennungsverfahren verständigt haben. Hiernach setzen sich die Ausschüsse nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen entsprechend dem Hare-Niemeyer-Verfahren zusammen, was bedeutet, dass im Haupt- und Finanzausschuss die CDU-RWG-Fraktion 5 Sitze und die SPD-Fraktion 4 Sitze erhält.

In den drei übrigen Ausschüssen, Bauausschuss, Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten, Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur, erhält die CDU-RWG-Fraktion 4 Sitze und die SPD-Fraktion 3 Sitze.

Danach fasste die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die nach § 2 der Hauptsatzung zu bildenden Ausschüsse gemäß § 62 Absatz 2 Satz 1 der Hessischen Gemeindeordnung nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen im sogenannten Benennungsverfahren zu besetzen.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Zu TOP 8. - Wahl, Ernennung, Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Unter Bezugnahme auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen stellte der Vorsitzende Jürgen Göttmann fest, dass für die grundsätzlich schriftlich und geheim durchzuführende Wahl schriftliche Wahlvorschläge der CDU-RWG-Fraktion sowie der SPD-Fraktion vorliegen.

Vorsitzender Jürgen Göttmann informierte über das Wahlverfahren. In seiner Funktion als Wahlleiter wurde er bei der anschließenden schriftlich und geheim durchgeführten Wahl mit dem Einverständnis der Gemeindevertretung durch die Fraktionsvorsitzenden Kirsten Krämer und Heinz Kaffenberger unterstützt.

Nach der Stimmenauszählung stellte der Vorsitzende Jürgen Göttmann fest, dass von den 31 abgegebenen gültigen Stimmen 19 auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG und 12 auf den Vorschlag der SPD entfielen. Somit waren unter Anwendung der einschlägigen wahlrechtlichen Bestimmungen 5 Sitze auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG und 3 Sitze auf den Wahlvorschlag der SPD zu verteilen, Dr. Robert Müller als erster Bewerber auf dem Vorschlag der CDU-RWG zum ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten, sowie die Bewerber/Innen Klara Dentler, Wilma Lieb, Ulrich Sauer, Harald Kaffenberger (alle CDU-RWG) und von der SPD Heinz Gläser, Cornelia Reinersch und Hans-Jürgen Wickenhöfer zu ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Reichelsheim gewählt.

Vorsitzender Jürgen Göttmann gratulierte den Gewählten zu ihrer Wahl, die auf entsprechende Nachfrage die Annahme ihrer Wahl erklärten.

Da die nunmehr zu ehrenamtlichen Beigeordneten gewählten Gemeindevertreter*Innen Klara Dentler, Wilma Lieb, Ulrich Sauer, Heinz Gläser und Cornelia Reinersch durch ihre gleichzeitige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung gehindert waren, die ehrenamtliche Funktion einer bzw. eines Beigeordneten auszuüben, haben diese gegenüber dem anwesenden stellvertretenden Wahlleiter Dieter Stephan schriftlich auf ihr Mandat als Gemeindevertreterin bzw. als Gemeindevertreter verzichtet.

Die anwesenden Nachrücker Frau Ingrid Rummel (SPD), Frau Julia Rummel (SPD), Frau Marie Schneider (CDU-RWG), Herr Thomas Kriegbaum (CDU-RWG) und Herr Marko Schmidt (CDU-RWG) haben die Feststellungen des stellvertretenden Gemeindevahlleiters über ihr Nachrücken in die Gemeindevertretung entgegengenommen und die freigewordenen Plätze in der Gemeindevertretung eingenommen.

Bürgermeister Stefan Lopinsky ernannte daraufhin die Beigeordneten unter Aushändigung der Ernennungsurkunde zu Ehrenbeamten.

Vorsitzender Jürgen Göttmann führte die Ehrenbeamten anschließend in ihr Amt ein und verpflichtete sie mit der Corona-Pandemie angepasstem Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Schließlich leisteten die Beigeordneten vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den Diensteid nach den Bestimmungen der §§ 5 und 38 des Beamtenstatusgesetz in Verbindung mit §§ 5 und 7 des Hessischen Beamtengesetzes sowie § 3 der Kommunalen Dienstaufsichtsverordnung.

Bei der Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten und der Feststellung des Wahlergebnisses ist bedauerlicherweise ein Fehler unterlaufen. Ein von OAR Gerd Hübner gefertigter und nochmals korrigierter Aktenvermerk ist den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands per E-Mail vom 30.04.20221 zugestellt worden.

Zu TOP 9. - Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der "ekom 21 - KGRZ Hessen"

Die bisherigen Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung, Oberamtsrat Gerd Hübner (Vertreter) und Bürgermeister Stefan Lopinsky (Stellvertreter), stehen nach Rücksprache erneut für die Vertretung der Gemeinde zur Verfügung.

Unter Bezugnahme auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen stellte der Vorsitzende Jürgen Göttmann fest, dass keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen offene Abstimmungen erhoben wurden.

Es erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt Oberamtsrat Gerd Hübner als Vertreter der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) in die Verbandsversammlung der "ekom 21 – KGRZ Hessen"

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Der zum Vertreter Gewählte erklärte auf die Frage des Vorsitzenden Jürgen Göttmann zur Annahme der Wahl, die Wahl anzunehmen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt Bürgermeister Stefan Lopinsky als stellvertretenden Vertreter der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) in die Verbandsversammlung der "ekom 21 – KGRZ Hessen"

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
31	0	0

Der zum stellvertretenden Vertreter Gewählte erklärte auf die Frage des Vorsitzenden Jürgen Göttmann zur Annahme der Wahl, die Wahl anzunehmen.

Abschließend wies Vorsitzender Jürgen Göttmann auf die für den 19.05.2021 bereits terminierten konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse und die am 27.05.2021 stattfindende Sitzung der Gemeindevertretung hin.

Der Schriftführer:

(Yeatman)

Der Vorsitzende für TOP 1.:

(Lopinsky)

Der Vorsitzende für TOP 2. und 3.:

(Gerbig)

Der Vorsitzende ab TOP 4.:

(Göttmann)

Anlagen:

—